

## **Protokoll der Arbeitskreissitzung vom 14.10.2003**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vortrag "Management für Informationssicherheit aus Auditoren sicht"
3. Verschiedenes

Zu 1.) Der Obmann begrüßte die Anwesenden und besonders den Referenten Herrn Poppe vom Fraport und bedankte sich bei ihm für die Bereitschaft den Vortrag zu halten. Weiterhin bedankte sich der Veranstaltungsleiter bei der Fachhochschule Darmstadt und Herrn Prof. Stengler für die Unterstützung des Regionalkreises. Herrn Prof. Stengler begrüßte ebenfalls die Anwesenden und wünschte einen informativen Nachmittag.

Zu 2.) In einem interessanten und kurzweiligen Vortrag zum Thema

### **Management für Informationssicherheit**

stellte Herr Poppe den Flughafen Frankfurt (Fraport) vor. Dabei ging er auf die strategischen Planungsziele des Flughafens ein und erläuterte den Zuhören die Zusammensetzung der Aktivitäten rund um den Flughafen.

Zum eigentlichen Thema kam die Überleitung durch die Darstellung des Datenschutzgesetzes und Definition des Begriffes „Personen bezogene Daten“. Der Referent erläuterte das alle Unternehmen ab 5 Mitarbeiter nach dem Datenschutzgesetz einen Datenschutzbeauftragten brauchen. Dies ist im §9a des Datenschutzgesetzes geregelt. Für die Überwachung der Aktivitäten rund um den Datenschutz wurde das Werkzeug Audit empfohlen. Auditiert sollten werden, wie im Qualitätsmanagement, die Datenschutzpolitik mit den dazu gehörenden Zielen des Unternehmens.

Weiterhin ging der Referent auf die Inhalte des Audits sowie die Veröffentlichung der Auditergebnisse ein. Ein Gütesiegel oder Zertifikat für diese Aktivitäten ist zur Zeit noch nicht geplant. Für die Zukunft wird von Fraport ein Integriertes Managementsystem angestrebt das alle Bereiche des Flughafens abdeckt.

In einer anschließenden Diskussion konnten noch einmal die Teilnehmer Fragen und Meinungen zu dem gehörten abgeben.

zu 3.) Der traditionsgemäße Umtrunk musste diesmal ausfallen da im Braustübchen kein Tisch zu bekommen war.

gez.: J.Wagner